

Bei Elbe- und Muldehochwasser ist die Erreichbarkeit der Abschnitte in den Auegebiet nicht möglich. Folgende alternative Streckenführung (***kursiv fett gekennzeichnet***) ist möglich.

Wegebeschreibung in der Ortslage von Dessau-Roßlau:

Von Arensdorf kommend bis Quellendorf – Torhaus Quellendorf - durch die Mosigkauer Heide – nach ca. 5 km rechts abbiegen – Bundesstraße überqueren – vorbei am Jagdschloss Haideburg zur Heidebrücke (Überquerung Bahnlinie)- in nördlicher Richtung durch Haideburg – An der Einmündung Am Schenkenbusch nach rechts zum Waldbad – weiter nach Törten – Entlang der Straße Am Hang bis zur Einmündung Drosselweg – hier rechts bis zum Deich – entlang des Deiches nach Norden und weiter über Wiesen bis zur Ludwigshafener Straße ***entlang der Ludwigshafener Straße bis zur Einmündung Oranienbaumer Chaussee an der Lichtsignalanlage links nach Waldersee- und über die Straßen am Am Wall und Kreisstraße bis zum Luisium zurück in Richtung Oranienbaum (Rad-/Gehweg an der B 185) – vorbei an Mildensee – Querung der Autobahn – Landstraße bis in Höhe Informationszentrum Biosphärenreservat – hier links abbiegen (wie Gartenreichtour) - auf Wirtschaftsweg zur Kapenmühle – über die Brücke – weiter geradeaus auf dem R1 nach Vockerode – an der Dessauer Straße rechts abbiegen – an der abbiegenden Hauptstraße geradeaus – über die Elbreihe den Elbdeich – hier wird der Elberadweg erreicht - hier läuft der Weg parallel zum Elberadweg bis Wörlitz – wenn die Fährnutzung bei Coswig möglich ist dann - entlang des Elberadweges bis Griebo (Nordroute) – dann nördlich nach Möllensdorf. Wenn die Fährnutzung bei Coswig eingeschränkt ist - dann weiter über Riesigk, Gohrau, Rehsen, Seegrehna nach Wittenberg***